



Amalie Gräfin von Taaffe, geborne Fürstin von Brezheim, Sternkreuzordens- und Pallastdame Ihrer Majestät der Kaiserin, gibt in ihrem eigenen und im Namen ihrer Kinder: Grafen Karl, Oberstlieutenant im k. k. Husaren-Regimente Nr. 12, k. k. Kämmerers, Inhabers des Militär-Verdienstkreuzes, Ehrenritters des Johanniterordens, Ritters des kaiserl. russischen St. Annenordens 2. Klasse; der Gräfinnen: Clementine, Ehrenstiftsdame des k. k. adeligen Damenstiftes in Brünn, Louise, Hofdame bei Ihrer Majestät der Kaiserin Maria Anna, und der Gräfin Amalie, dann des Grafen Eduard, Ehrenritters des Johanniterordens, k. k. Comitats-Commissärs, Nachricht von dem sie höchst betäubenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Gemals und beziehungsweise Vaters, des Herrn

Ludwig Grafen von Taaffe,

Exzellenz, Pair von Irland und als solcher Lord Viscount Taaffe zu Corren und Baron von Ballymote,

Herrn der Güter Ellschau und Kollinek in Böhmen, Großkreuz des österr. kaiserlichen Leopold-Ordens, Ehren-Kailli und Großkreuz des Johanniter-Ordens, k. k. wirklichen geheimen Rathes und Kämmerers, ersten Präsidenten des k. k. obersten Gerichtshofes und des obersten Gefällsgerichtes, Curators der k. k. Theresianischen Akademie, Doctors der Rechte, Mitgliedes der juridischen Facultät und emeritirten Rectors Magnificus an der Wiener Universität, Mitgliedes mehrerer gelehrten und Landwirtschafts-Gesellschaften ic. ic.,

welcher nach längerem Leiden und Empfang der heiligen Sacramente der Sterbenden am 21. December 1855 um 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags, im 64. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird Montag den 24. d. M. um 2 Uhr Nachmittags in die Pfarrkirche zu unserer lieben Frau bei den Schotten geführt, daselbst feierlich eingeseget und sodann in die Familiengruft nach Ellschau in Böhmen überführt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in verschiedenen Kirchen gelesen werden.

Taape

